

# Jetzt volle Kanne Spenden sammeln!

Saarbrücken, 12.1.2016

Spendenkoordinatorin des Kämpferischen Frauenrats

## **An alle Weltfrauen und Unterstützer der Weltfrauenkonferenz!**

Nachdem unsere nepalesischen Freundinnen der United Women's Alliance den mutigen Beschluss gefasst haben, dass die Weltfrauenkonferenz in Kathmandu stattfindet, sind die Unsicherheiten der vergangenen Wochen beseitigt.

Jetzt sind wir noch einmal herausgefordert, alles in die Waagschale zu werfen, sie zu unterstützen und unsere Verpflichtungen und Aufgaben zu erfüllen. Dazu kommt Verantwortung für die Partnerschaften für Delegationen aus anderen Kontinenten und eine finanzielle Unterstützung örtlicher Teilnehmerinnen.

Die bisherigen Erfahrungen beim Spendensammeln sind eindeutig positiv! Dort wo wir voller Selbstbewusstsein und optimistisch die Weltfrauenkonferenz und auch die besondere Art und Weise der unabhängigen Selbstfinanzierung vorgestellt haben, sind wir auf Zustimmung und Unterstützung gestoßen. Gerade dass die Weltfrauenkonferenz in Nepal stattfindet, sehen viele als bewussten Beitrag zum Aufbau des Landes und gegen den Boykott der indischen Regierung, und sind gerne bereit zu spenden.

Deswegen:

Wir lassen keine Gelegenheit aus, Spenden zu sammeln!

Ganz bewusst und gezielt wird festgelegt, durch welche Aktivität sie erreicht werden!

Bei jeder unserer frauenpolitischen Aktivitäten legen wir ein Spendenziel fest und welche Frauen sich auf die Sammlung konzentrieren!

So konnten in Saarbrücken seit November 2015 ca. 1200 € gesammelt werden.

Beim Solidaritätsbasar im November wurden von ver.di-Frauen und von Solidarität International am gemeinsamen Stand über 250 € eingenommen. Im Mittelpunkt standen Sektempfang und Bücherflohmarkt.

Am Infotisch von Courage erbrachte ein großer Schmuckstand (der selbst schon aus Spenden bestand) und der Verkauf einer Kürbissuppe 500 €.

Zwiebelkuchen beim Stand von Courage auf dem Stadtteilfest – und 130 € fanden sich in der Spendendose.

Auf der heutigen ver.di-Versammlung der Senioren zum Thema „Solidarisches Wohnen im Alter“ konnten durch mitgebrachte Walnuss-Säckchen (aus eigenem Anbau) direkt 70 € eingenommen werden.

Eine Feldenkrais-Pädagogin bietet einen Schnupperkurs zugunsten der Weltfrauenkonferenz an. Das wird 250 € erbringen. Eine tolle Idee und mal was anderes!

Soweit aus Saarbrücken.

Bekannt sind Initiativen wie der schöne Kalender 2016 von Courage Recklinghausen oder die Benefizveranstaltung in Mannheim.

Welche Erfahrungen habt ihr denn? Was sagen Freundinnen und Freunde, Nachbarn, Vereinskolleginnen, wie sieht es am Arbeitsplatz aus?

Überall gibt es auch Prominente, die die Weltfrauenkonferenz

gerne unterstützen. Sie warten auf eure Ansprache. Nutzt dazu die Sponsorenbriefe von Courage auf dieser Homepage.

In den nächsten Wochen bieten sich bei der Vorbereitung des internationalen Frauentags oder des 14. Februar („One Billion Rising“) ausreichend Gelegenheiten, mit vielen Menschen über die Weltfrauenkonferenz zu sprechen und um Spenden zu werben.

Bestimmt haben auch die Frauen in den Karnevalshochburgen gute Ideen, wie sie dort mit viel Spaß Spenden sammeln können.

Ich bin sicher, dass in vielen Städten Deutschlands gute Erfahrungen gemacht werden, von denen wir leider nichts wissen. Wir wollen aber alle davon lernen. Dazu brauchen wir dringend eure Initiative, diese Homepage als Ideenbörse zu nutzen.

Also:

Jetzt volle Kanne Spenden sammeln!

Jetzt die Spendenverpflichtungen vom Frauenpolitischen Ratschlag (Gutschein-Aktion) einlösen!

Direkt überweisen!

**Verein zur Förderung des Austauschs in der Frauenbewegung**

**Volksbank Kirchhellen eG**

**IBAN DE68 4246 1435 5608 7184 01**

**BIC GENODEM1KIH**

**Weltfrauenkonferenz**

Kurze Erfahrungsberichte an [frauenpolitischerratschlag@gmx.de](mailto:frauenpolitischerratschlag@gmx.de) schicken.

Das muss zu einer richtigen Rubrik auf der Homepage werden!

Herzlichst eure Spendenkordinatorin Inge